

HERBSTLESUNGEN

11.11.2016

PHANTASTISCHES & MYSTERIÖSES



Fantasy und Mystik in der Nordstadtbuchhandlung

Das Wetter war ungemütlich, die Veranstaltung gut besucht. Herr Meißner begrüßte das Publikum, und **Carmilla DeWinter** eröffnete die Lesung mit Einblicken in ihren neuen Fantasy-Roman „Albenerbe“. Hierin geht es um einen jungen Zauberer, der in Liebes- und andere Nöte gerät, weil der falsche Mann ihm einen Gefallen schuldet.



Fred Keller las aus seinem Geschichtenband „Wenn die Sonne bläst“ die Kurzgeschichte

„Friedhofsleuchten“, worin der skeptische Journalist Daniel Corner eine Begegnung der besonderen Art hat. Fred Keller erklärte den Zuhörern zuvor, der „Lampenfieberfrosch“ hätte ihn angefallen, womit er sogleich für Heiterkeit sorgte.

Danach gab Carmilla DeWinter einen Teil ihrer fantastischen Geschichte „Achttau-

send Nächte“ preis. Hier zahlt eine Sklavenhändlerin einen hohen Preis für die Beute eines Raubüberfalls. Die Geschichte ist in der Anthologie „Arbeitsbericht des Bundesamtes für magische Wesen: Migration, Heimat und Herkunft“ erschienen, bei der die Autorin auch als Herausgeberin fungiert.

Zum Abschluss machte Fred Keller die Zuhörer neugierig auf das, was passieren könnte, „Wenn die Sonne bläst“. Der Landschaftsgärtner David erlebt in der Titelgeschichte einen Sonnensturm und glaubt an ein „göttliches Update“.



Nach dieser Reise quer durch verschiedene Formen der Phantastik standen beide Autoren für Fragen des Buchhändlers und des Publikums zur Verfügung.

Bericht: U. Gassler
Fotos: © F. Keller, C. DeWinter
11/2016

19.11.2016

WEINSEMINAR RHEINHESSEN & PFALZ mit KRIMIS und LYRIK



Wein & Krimis garniert mit Gedichten & Käsehäppchen

Die Event-Agentur Richter in Königsbach hatte drei Goldstadt-Autoren eingeladen, um an ihrer Premierenveranstaltung zur Unterhaltung beizutragen.

Rheinhessen und die Pfalz gehören derzeit mit zu den innovativsten Weinbauregionen Deutschlands. Die hier erzeugten Weiß- oder Rotweine brauchen den internationalen Vergleich nicht zu scheuen. Davon überzeugte Klaus Richter seine gespannten Gäste mit sachkundigen Fakten. Marion Richter servierte

nicht einfach nur Käsewürfel, sie ließ es sich nicht nehmen, eine überaus leckere Käseauswahl aufzutischen, dazu feines Baguette und erstklassiges „Mon Village“-Brot.

Das Goldstadt-Autorentrio **Uschi Gassler, Claudia Konrad** und **Ernst Merz** steuerten mit Karlsruhe-Krimis und Weinlyrik bei. Ein schmackhafter, lehrreicher Abend.



07.12.2016 Literatur zum Advent



Gemütlicher Leseabend in der Bücherei Königsbach

Die Einladung kam spontan und herzlich zum Literaturabend in der Adventszeit.

Jedem Gast wurde in Aussicht gestellt, mit Gedichten und Geschichten beitragen zu dürfen, worauf sich dennoch niemand eingelassen hatte. Die Gäste wollten einfach nur zuhören, süßes Gebäck naschen und ein heißes Getränk schlürfen, ergo in behaglicher Runde entspannen und genießen.

Hauptlesender war Herr Klenner vom Verein „Pro Arte“ aus Königsbach-Stein, der auch reichlich humorvolle, besinnliche und leicht kriminelle Texte mitgebracht hatte, u. a. von James Krüss und Erich Kästner.

Uschi Gassler hatte ihren Weihnachtskrimi „Stille Nacht – Böse Nacht“ dabei, war ja klar, der vom überraschten Publikum auch gut aufgenommen wurde.

Die büchereleitenden Damen umsorgten das Publikum mit Tee, Punsch und Plätzchen. Frau Pflüger stellte nach der Lesung neue Romane, Kurzgeschichtenbände und Sachbücher mit Bezug zur Weihnachtszeit vor.

Ein wirklich gelungener Lesungsabend in kleiner, behaglicher Runde, der Lust auf eine Wiederholung im nächsten Jahr geweckt hat.



Bericht: U. Gassler
Fotos: © U. Gassler
12/2016

02.12.2016

Weihnachtsfeier



Ein fröhliches Miteinander zum Jahresausklang

Motto des Abends waren weihnachtliche und humorvolle Geschichten und Gedichte sowie ein lockerer Austausch zwischen Mitgliedern und Gästen.

zum Mitsingen, Klatschen oder auch zum Träumen. Vorstandsmitglied Heinz Dietz spendierte einen prickelnden Sekt dazu. Den beiden galt ein herzlicher Dank.

Zur Überraschung packte der 2. Vorstand Ernst Merz sein Saxofon aus und spielte



Bericht: U. Gassler
Fotos: © U. Gassler
12/2016

17.12.2016

DEZEMBERBLUES



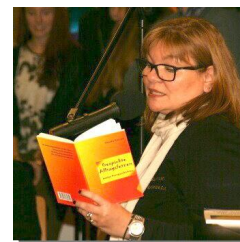
Weihnachtliches und Witziges, verfeinert mit Gitarrenklängen

Nicht nur der Pforzheimer Weihnachtsmarkt bot an diesem langen Einkaufsabend eine besondere Atmosphäre. Auch Optik Finkbeiner lud zu einem stimmungsvollen Samstagsausklang ein.

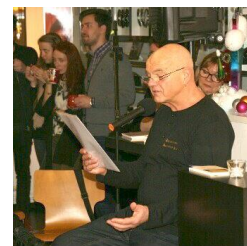
Bei Gebäck, Schokostückchen und Glühwein fühlten sich die vielen Gäste sichtlich wohl. Dicht gedrängt lauschten sie den Geschichten und Gedichten, die die drei Goldstadt-Autoren boten.



Fred Keller wartete mit seiner Geschichte „Weite Weihnacht“ auf, worin ein Junge samt seiner Eltern das Fest im sommerlichen Australien erleben durfte. Außerdem erzählte er in „Julia und die Plätzchendiebe“ von großen und kleinen Naschkatzen, die ihre Vorliebe für Frischgebackenes nicht zügeln können.



Claudia Konrad amüsierte das Publikum mit der Episode „Wann öffnen endlich die Türen“, die man immer wieder gerne hört. Als Zweites las sie ihren Kurzkrimi „Dreckige Deals“, der in den Schweizer Alpen spielt.



Ernst Merz vervollständigte das Arrangement mit den Gedichten „Der Pechvogel“, „Wintersonnenwende“, „Grausames Spiel“, „Das Herz blieb jung“, „Spürsinn“, „Sommerquarantäne“, „Wehmutsbeginn“ und „Zu dünn“. Gleichzeitig beendete er die Lesungssaison 2016.